**Zeitschrift:** Dissonanz = Dissonance

Herausgeber: Schweizerischer Tonkünstlerverein

**Band:** - (2011)

**Heft:** 115

Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 18.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Berner Fachhochschule

Hochschule der Künste Bern

11. Jahreskongress der Gesellschaft für Musiktheorie (GMTH) an der Hochschule der Künste Bern

## »Musiktheorie im 19. Jahrhundert«

Freitag, 2. Dezember - Sonntag, 4. Dezember 2011

Veranstaltungsorte: Hochschule der Künste Bern, Fellerstrasse 11, CH-3027 Bern · Dampfzentrale Bern, Marzilistrasse 47, CH-3005 Bern Musikschule Konservatorium Bern, Kramgasse 36, CH-3000 Bern 8

Weitere Informationen: www.hkb.bfh.ch/interpretation

### Rahmenprogramm

Freitag, 2. Dezember 2011 · 20 Uhr · Dampfzentrale Bern **Kammerkonzert** · Rekompositionen der Lyrischen Suite von A. Berg durch Kompositionsstudierende der HKB (Jazz und Klassik)

Samstag, 3. Dezember 2011 · 17 Uhr · Musikschule Konservatorium Bern

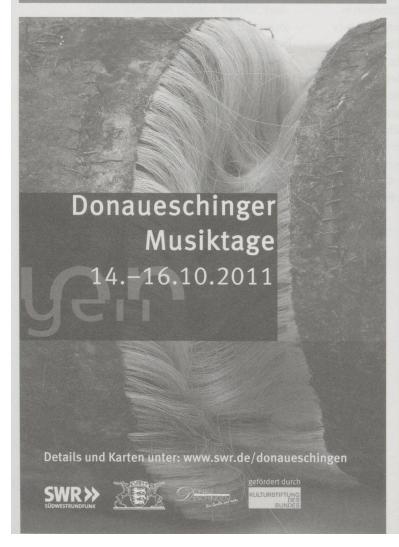
**Orchesterkonzert** · Werke von J. Riepel, H. Chr. Koch und J. Haydn · Barockorchester Concerto Stella Matutina

Veranstaltet vom Forschungsschwerpunkt Interpretation der Hochschule der Künste Bern in Zusammenarbeit mit dem Institut für Musikwissenschaft der Universität Bern und der Schweizerischen Musikforschenden Gesellschaft. Sektion Bern

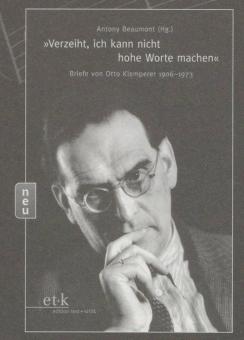
**GMTH** 

SMG= SSM=  $u^{b}$ 

UNIVERSITĂ



# Musik in der edition text + kritik



Antony Beaumont (Hg.)

»Verzeiht, ich kann nicht hohe Worte machen« Briefe von Otto Klemperer 1906–1973

etwa 600 Seiten zahlreiche s/w-Abbildungen ca. € 50,– ISBN 978-3-86916-101-3

Hin und wieder empfand der weltberühmte Dirigent Otto Klemperer das Bedürfnis, seine Gedanken über Musik zu Papier zu bringen, und selbst darin vermeidet er alles Blumige oder Feuilletonistische. Wie bei der Probenarbeit konzentrierte er sich auch als Schriftsteller auf Fasslichkeit, Klarheit, Kraft und Balance. Was für die literarische Arbeit gilt, gilt erst recht für die Briefe Otto Klemperers. Sie durchstreifen ein weites Themenfeld und sorgen für reiche Abwechslung, auch durch das gelegentliche Plaudern aus dem dirigentischen Nähkästchen. Dabei halten sie sich sprachlich an die Regel der Einfachheit, beschränken sich inhaltlich auf das Wesentliche. Immer wieder sucht er den Diskurs mit Komponisten, Literaten, Künstlern und Politikern, versucht aber nicht, Inhalte verbal zu artikulieren. »Verzeiht«, entschuldigt er sich dann. »ich kann nicht hohe Worte machen«.

et<sub>+</sub>k

edition text+kritik Levelingstraße 6a 81673 München

info@etk-muenchen.de www.etk-muenchen.de hdk

Zürcher Hochschule der Künste

Die Zürcher Hochschule der Künste ermöglicht mit ihrem breiten Studienangebot, ihren Infrastrukturen, Kunstorten und ihren Vernetzungen individuelle Studienbiographien.

# MASTER OF ARTS IN TRANSDISZIPLINARITAT

Studieren an den Schnittstellen traditioneller Disziplinen: Künste, Wissenschaften, Design, alltägliche Lebenspraxis.

> Nächster Studienbeginn: Februar 2012 Studiengebühren: CHF 680/Semester Informationsveranstaltung: 20. September 2011, 18 Uhr, Hafnerstrasse 41, Zürich http://trans.zhdk.ch

# Festival Fr, 7. & Sa, 8. Oktober 2011 20:00 Uhr Dampfzentrale Bern MONDRIAN ENSEMBLE **ROBIN HAYWARD** CHRISTIAN KESTEN PETRA RONNER MARTIN LORENZ STEVEN ALTOFT

Programm: www.dampfzentrale.ch

Eine gemeinsame Veranstaltung der Dampfzentrale Bern, der Internationalen Gesellschaft für Neue Musik IGNM Bern und der Werkstatt für improvisierte Musik WIM Bern.

Vorverkauf: www.starticket.ch Dampfzentrale Bern, Marzilistr. 47, 3005 Bern



**Z** Dampfzentrale Bern

Wir gratulieren

# **Rudolf Kelterborn**

zum 80. Geburtstag am 3.9.2011

Werke seit 1954

in der Edition TreMedia by G. Ricordi & Co.

Sonata für sechzehn Solo-Streicher

Elegie. Kammerkantate

Fünf Essays

Metamorphosen für Klavier

Sieben Bagatellen für Bläserquintett

Cantata profana

Streichtrio in zwei Teilen und elf Sätzen

**Ensemble-Buch III** 

Kammerkonzert für Klarinette

Ich höre mich. Rondo

15 Moments musicaux

Kammersinfonie III

Sechs Epigramme

Ballet blanc pour six

Quartett für Oboe/Englischhorn und Streichtrio

Konzert für Bratsche und **Orchester** 

Hommage à FD

Musik in fünf Teilen

Das Ohr des Innern

Nachtstück

u.v.a.

www.ricordi.de • www.ricordishop.de

A division of



UNIVERSAL MUSIC PUBLISHING GROUP



Hochschule für Musik Basel - Abt. Forschung & Entwicklung

# LISZT - FRÜH UND SPÄT

Veranstaltungen zu Franz Liszt im Herbstsemester 2011 "Liszt-Tage" 2.–4. Dezember 2011

# Veranstaltungen im Herbstsemester 2011

- Seminar "Liszt Interpret und Komponist"
   (Jean-Jacques Dünki / ab 22. September)
- Mittagskonzerte "Liegen und Lauschen"
   Werke von Liszt (Studierende HSM und SCB / ab 4. Oktober)
- Ausstellung "Franz Liszt in Basel"
   Vera Oeri-Bibliothek / Vernissage: 4. Oktober
- Masterclass Klavier Zoltán Kocsis 8. bis 10. Dezember

# "Liszt-Tage"

- Konzert I "Angélus!"
   Freitag, 2. Dezember 2011, 20.15 Uhr, Pauluskirche
   Werke von Franz Liszt: Ossa arida / Psalm 137 / Angélus! /
   Via crucis u. a.
- Symposium "Liszt interpretieren"
   Samstag. 3. Dezember 2011, Klaus Linder-Saal
   Referenten: Roland Moser / Rainer Kleinertz / Edoardo
   Torbianelli / Anselm Hartinger / Georges Starobinski / Jean-Jacques Eigeldinger / Wolfgang Seibold / Jean-Jacques Dünki
- 19.00 Uhr Grosser Saal, Vortrag mit Beispielen von Alfred Brendel: "Licht- und Schattenseiten der Interpretation"
- Konzert II "Liszt früh und spät"
   Samstag 3. Dezember 2011, 20.30 Uhr, Grosser Saal
   Franz Liszt: Frühe und späte Klavierwerke und Lieder,
   Kammermusik
- Konzert III
   Sonntag 4. Dezember 2011, 11.00 Uhr, Grosser Saal
   Frühe und späte Werke von Franz Liszt
   Lieder und Kammermusik von Joachim Raff
- Intermezzo
   13.00 Uhr
   "Liszt Ein Kinderspiel"
   Junge PianistInnen der Musikschule Basel
- 15.00 Uhr, Grosser Saal
   Gespräch / Masterclass Kammermusik
   Alfred Brendel mit einem Streichquartett





Appenzeller Multimedia AG Bahnhofstr. 2, 9102 Herisau, info@appmulti.ch www.cdpreise.ch Tel. 071 350 13 80 Berner Fachhochschule
 Haute école spécialisée bernoise
 Hochschule der Künste Bern
 Haute école des arts de Berne

Die Hochschule der Künste Bern (HKB) vereint eine Vielzahl von künstlerischen Disziplinen unter einem Dach und entwickelt spartenübergreifende Perspektiven in Lehre und Forschung. Das Angebot umfasst Studiengänge und Weiterbildungen in den Bereichen Gestaltung, Kunst, Konservierung und Restaurierung, Musik, Oper/Theater und Literatur.

Im Rahmen des vom Schweizerischen Nationalfonds getragenen Forschungsprojekts 'Die Idee des Componisten ins Leben zu rufen' – Instruktive Ausgaben als Basis für historisch orientierte Interpretationsforschung im Repertoire des 19. Jahrhunderts, SNF-Förderungsprofessur Prof. Dr. Kai Köpp, suchen wir zum 1.2.2012 oder nach Vereinbarung

# 3 Doktoranden (100%)

Im Mittelpunkt des Projekts steht die Auswertung instruktiver Publikationen zur Interpretationspraxis des 19. Jahrhunderts, die zu Anweisungen musikalischer Vortragslehren und Befunden früher Tondokumente in Beziehung gesetzt werden. Ziel ist es, verschiedene Interpretationsmodi in der Musikpraxis des 19. Jahrhunderts zu unterscheiden, mit zeitgenössischen Kategorien zu benennen und durch Forschungsensembles zu realisieren.

Ausführliche Informationen und den Link für die online Bewerbung finden Sie unter http://www.hkb.bfh.ch/de/hkb/stellenangebote/

Für ergänzende Auskünfte steht Ihnen der Leiter des Projekts, Herr Prof. Dr. Kai Köpp, unter kai.koepp@hkb.bfh.ch gerne zur Verfügung.

www.bfh.ch

